

# Korrigenda

Objektyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung  
= Bulletin d'information / Société suisse d'études généalogiques**

Band (Jahr): - **(1981)**

Heft 15

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## E i n e   n e u e   S c h r i f t e n r e i h e   d e r   S G F F

Noch anfangs Jahr erscheint das erste Heft einer neuen Schriftenreihe unserer Gesellschaft, mit dem wir bei unseren Mitgliedern und Interessenten die notwendige Aufmerksamkeit zu finden hoffen. Einerseits wird natürlich mit einem festen Abnehmerkreis gerechnet, der diesen Veröffentlichungen auch aus kaufmännischen Erwägungen eine echte Lebenschance verleiht, andererseits aber hoffen wir, damit auch Mitarbeiter zu gewinnen, die durch Denkanstösse und eigene Beiträge dieser Reihe den Fortbestand sichern werden.

Die vor sieben Jahren vorgenommene Umstellung von unserer altvertrauten Zeitschrift "Der Schweizer Familienforscher" zum zeitgemässeren "Jahrbuch der SGFF" brachte auch gewisse Neuerungen mit sich, wie zum Beispiel die separat erscheinenden Jahresbibliographien zur schweizerischen Familienkunde oder die Tatsache, dass keine Separatauszüge mehr gemacht werden können. Die ausgesuchten Beiträge in den Jahrbüchern sollen sich auch eher an eine breitgestreute Leserschaft richten, als an wenige Glückliche, die vielleicht zufällig Nutzniesser eines lokalbegrenzten Personenverzeichnisses werden.

Diese und andere Tatsachen bewogen den Vorstand der SGFF, mit der neuen Schriftenreihe

### Arbeitshilfen für Familienforscher in der Schweiz

eine notwendige Lücke zu schliessen. Sie soll echte Forschungshilfe bieten und in kleiner Auflage und in wirtschaftlichem Schnelldruckverfahren veröffentlicht werden. Den möglichen Beiträgen sollen keine Grenzen gesetzt sein. Die folgenden Vorschläge sind nur einige wenige Beispiele:

- Grundlagen zur allgemeinen Genealogie
- Quellenkunde
- Bibliographien
- Verzeichnisse
- Darstellungsformen

Mit diesen Hilfsmitteln soll dem Genealogen eine stets präsente Serie zur Seite stehen, die allenfalls nach Bedarf nachgedruckt werden kann. Ferner ist vorgesehen, wichtige Artikel aus früheren Jahrgängen der Jahrbücher und des Familienforschers neu herauszugeben, ebenso unveröffentlichte vervielfältigte Beiträge und natürlich neue Artikel, die wir von unseren Mitgliedern erwarten. Anregungen, Vorschläge aber auch fertige Arbeiten werden jederzeit gerne entgegen genommen.



Der Vorstand freut sich, Ihnen zusammen mit diesen Mitteilungen gleich zwei Publikationen der SGFF zu übergeben. Erstmals erscheint ein Jahrbuch noch während des laufenden Jahres.

Mit der Bibliographie der schweizerischen Familiengeschichte 1977 erfährt auch diese Schriftenreihe eine Fortsetzung.

Allen Mitarbeitern - den Redaktoren, Schreibern und Sachbearbeitern aber auch der Schweizerischen Landesbibliothek dankt der Vorstand herzlich für den tatkräftigen Einsatz.

### K o r r i g e n d a

Das Verzeichnis der kantonalen Aufsichtsbehörden für das Zivilstandswesen in den Mitteilungen Nr. 14 ist wie folgt zu ergänzen: